



Stadt Rudolstadt

Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss des Stadtrates der Stadt Rudolstadt vom 17.05.2018

Beschluss: 61/2018

Der Stadtrat beschließt, die zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30 und des Stadtumbaugebietes gefassten Beschlüsse

- a) Bebauungsplanverfahren
Bebauungsplan Nr. 30 „Wohngebiet Am Wachtelberg in Rudolstadt – Schaala“ der Stadt Rudolstadt (Aufstellung im vereinfachten Verfahren gemäß § 13a BauGB) – Aufstellungsbeschluss (Beschluss Nr. 178/2014) vom 13.11.2014
- b) Stadtumbaugebiet
 - Stadtumbaugebiet „Wohngebiet Am Wachtelberg in Rudolstadt – Schaala“ nach § 171b BauGB -Beschluss zur Aufstellung und zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung (Beschluss Nr. 52/2015) vom 16.04.2015
 - Städtebauliches Entwicklungskonzept zum Stadtumbaugebiet „Wohngebiet Am Wachtelberg in Rudolstadt – Schaala“ nach § 171b BauGB – Abwägungs- und Billigungsbeschluss, Beschluss des Stadtumbaugebietes (Beschluss Nr. 120/2015) vom 10.09.2015 aufzuheben und die betreffenden Planungsverfahren einzustellen.

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Rudolstadt vom 14.06.2018

Beschluss: 84/2018

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung einer Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Letterkeny und der Stadt Rudolstadt zu unterzeichnen.

Beschluss: 85/2018

Der Bürgermeister wird beauftragt, im Entwurf eines neuen Beleuchtungskonzepts für Rudolstadt die Vermeidung von Lichtverschmutzung zwecks Schutz von Mensch und Tierwelt zu berücksichtigen. Der Bürgermeister wird weiter beauftragt, dazu eine Haushaltsposition in den Haushaltsentwurf 2018 ff. aufzunehmen.

Beschluss: 82/2018

Der Stadtrat beschließt die 2. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Stadt Rudolstadt (2.ÄSRuHuStS) mit Wirkung ab dem 21.02.2018.

Beschluss: 83/2018

Der Stadtrat beschließt, den jeweiligen interessierten Bewerber (gemäß Anlage) in die Vorschlagsliste für die vom Amtsgericht durchzuführende Schöffenwahl 2018 aufzunehmen.

Die Anlage kann während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung im Zimmer 201 in der Stadtverwaltung Rudolstadt, Markt 7, 07407 Rudolstadt, eingesehen werden.

Beschluss: 81/2018

1. Der Stadtrat beschließt, das vom Stadtrat der Stadt Rudolstadt am 17.03.2011 beschlossene Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 „Wohngebiet Alter Steinweg, Schaala“ (Beschluss Nr. 40/2011) in ein Bebauungsplanverfahren zu ändern. Die Planung wird als Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan Nr. 31 „Wohngebiet Alter Steinweg, Schaala“ fortgeführt.
2. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wohngebiet Alter Steinweg, Schaala“ gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Geltungsbereich des Bebauungsplanes.
3. Der Stadtrat hebt die Beschlüsse vom 12.05.2016 a) über den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 6 „Wohngebiet Alter Steinweg, Schaala“ gemäß § 12 BauGB (Beschluss Nr. 154/2015), b) zum Wechsel der Vorhabenträger sowie den Abwägungs- und Satzungsbeschluss (Beschluss Nr. 155/2015) auf.

Beschlüsse des Wirtschafts-, Verkehrs-, Umwelt – und Bauausschusses vom 25.06.2018

Beschluss Nr. 87/2018

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Vorhaben „Neubau Wohnhaus – 1.Tektur i.V.m. Antrag auf Abweichung nach § 66 (1) ThürBO“ (Baugenehmigung)
Baugrundstück: Gemarkung Rudolstadt, Flur 2, Flurstück 1295/626

Die Stadt Rudolstadt erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Vorhaben „Neubau Wohnhaus – 1.Tektur i.V.m. Antrag auf Abweichung nach § 66 (1) ThürBO“ (Baugenehmigung) auf dem Baugrundstück Gemarkung Rudolstadt, Flur 2, Flurstück 1295/626 mit folgenden Prüfhinweisen:

1. Die Farbgebung der Fassadenverkleidung der Giebel muss sich der Farbe der Hauptfassade anpassen. Die als Alternative benannte Materialart PVC bedarf der brandschutztechnischen Freigabe durch das LRA Saalfeld – Rudolstadt/ SG Bauaufsicht.
2. Die Stehfalzblecheindeckung des Flachdaches der Gaube in der westlichen Dachfläche ist farblich an das Hauptdach anzupassen.

Beschluss Nr. 86/2018

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Vorhaben „Umnutzung Verkaufsfläche 1. OG im „K+B expert“ Markt zu Fitness-Studio und Errichtung zweigeschossiger Anbau“; Baugrundstück: Gartenstraße 16 (Flurstücke 1049/7 und 1049/11, Flur 4, Gemarkung Rudolstadt)

Der Wirtschafts-, Verkehrs-, Umwelt- und Bauausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben „Umnutzung Verkaufsfläche 1. OG im „K+B expert“ Markt zu Fitness-Studio und Errichtung zweigeschossiger Anbau“ in der Gartenstraße 16 (Flurstücke 1049/7 und 1049/11, Flur 4, Rudolstadt) und zur beantragten Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von der textlichen Festsetzung Ziffer 1.2.1 des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 „Sondergebiet (SO) Elektrofachmarkt Gartenstraße“ der Stadt Rudolstadt mit folgenden Prüfhinweisen zu erteilen:

1. Nachzureichen ist ein aktueller Außenanlagenplan sowie der Stellplatz-



nachweis für die nunmehr auf dem Gesamtstandort geplanten Nutzungen unter Berücksichtigung der Überbauung vorhandener Stellplätze.

2. Eine Ersatzpflanzung für den in Anspruch genommenen Baumstandort ist im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vorzunehmen.

Beschluss Nr. 88/2018

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Vorhaben „Ausbau Dachgeschoss mit Dachgauben zur Wohnraumgewinnung i.V.m. Abweichungen nach § 66 (2) ThürBO“ (Baugenehmigung)

Baugrundstück: Gemarkung Volkstedt, Flur 3, Flurstück 25/88

Die Stadt Rudolstadt erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Vorhaben „Ausbau Dachgeschoss mit Dachgauben zur Wohnraumgewinnung i.V.m. Abweichungen nach § 66 (2) ThürBO“ auf dem Baugrundstück Gemarkung Volkstedt, Flur 3, Flurstück 25/88.

Ausschreibung

Restaurant & Café „Schiller!“ in Rudolstadt sucht neuen Pächter

Die Räumlichkeiten des „Schiller!“ befinden sich im Schillerhaus, einem 2009 anspruchsvoll renovierten Kleinod im Herzen der Kulturstadt Rudolstadt. Das Haus, in dem Schiller Goethe und seine künftige Frau Charlotte kennen lernte, beherbergt neben dem Restaurant im Erdgeschoss ein Museum in der oberen Etage. Die gastronomischen Räumlichkeiten bestehen aus einem großen überdachten Lichthof sowie vier gemütlichen, individuellen Nebenräumen mit insgesamt 70 Plätzen und einem Biergarten mit 50 Plätzen in einem gepflegten Garten mit Blick zur Heidecksburg. Auch die Küche und der Servicebereich sind gut ausgestattet. Das ab dem 1. November 2018 frei werdende Restaurant hat einen ausgezeichneten Ruf.

Um aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mit gastronomischem Konzept (Speisen- und Getränkeangebot, Öffnungszeiten etc.) und gegebenenfalls Referenzen wird bis zum

15.09.2018
an Stadt Rudolstadt,
Fachdienst 1.5, Markt 7
07407 Rudolstadt

gebeten. Gerne werden nähere Auskünfte unter 0172-7982682 oder 0 36 72 – 48 64 70 erteilt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schillerhaus-rudolstadt.de

Spendenauftrag für den Erhalt der Thüringer Bauernhäuser

„Was du ererbt von Deinen Vätern, erwirb es, um es zu besitzen“ (Goethe)

Liebe Rudolstädterinnen und Rudolstädter, liebe Gäste,

vor über 100 Jahren wurden drei vom Verfall bedrohte Fachwerkhäuser in kleinen Dörfern der näheren Umgebung abgetragen.

Unterstützt durch die „Marie-Richter-Stiftung“, ist es dem großen Engagement heimatverbundener Rudolstädter Bürger zu verdanken, dass sie an ihrem neuen Standort im Heinrich-Heine-Park wieder aufgebaut werden konnten. 1915 wurde das Museum, das zugleich das älteste Freilichtmuseum in Deutschland ist, eröffnet und ist seitdem beliebtes Ausflugsziel für Rudol-

städter und Gäste aus nah und fern. Die mit viel Liebe zum Detail eingerichteten Häuser vermitteln einen authentischen Eindruck vom bäuerlichen Leben im 17. und 18. Jahrhundert. Den Besuchern ist es möglich, das Museum selbst zu erkunden, oder im Rahmen einer unterhaltsamen Erlebnisführung Wissenswertes über die Bauernküche und den Olitätenhandel zu erfahren. Danach können sie sich mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Bauergarten stärken.



Foto: Tom Demuth

In den Sommermonaten bieten die Thüringer Bauernhäuser eine unvergleichliche Kulisse für vielfältige Veranstaltungen. Ob Frühlingsfest, Sommertheater, Kinossommer, Gartenkonzerte oder private Feste – unter den großen alten Bäumen lässt es sich genießen und gut feiern. Damit das alles so bleibt, brauchen wir Ihre Unterstützung! An den Thüringer Bauernhäusern nagt der Zahn der Zeit. Für dringende Sanierungsarbeiten ist ein Betrag von 160.000 € notwendig. Durch Fördermittel des Landes und Spenden konnte ein Großteil der Summe bereits gesichert werden. Nun gilt es, den Fehlbetrag in Höhe von 30.000 € aufzubringen.

Ich bitte Sie, liebe Rudolstädterinnen und Rudolstädter, mit einer Spende zum Erhalt dieses einzigartigen Kleinods beizutragen. Wenn jeder von Ihnen 1,50 € spenden würde, hätten wir die fehlende Summe sehr schnell zusammen. Da das aber sicher nicht möglich ist, sind höhere Spenden sehr willkommen. Helfen Sie, ein unvergleichliches Stück Rudolstadt zu erhalten und für kommende Generationen zu bewahren.

Ihr Bürgermeister
Jörg Reichl

Spendenkonto:
Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
Stadt Rudolstadt
IBAN: DE47 8305 0303 0000 0001 08
BIC: HELADEF1SAR
Cod. Zahlungsgrund 3202.3610

Volksbank eG Gera – Jena - Rudolstadt
Stadt Rudolstadt
IBAN: DE48 8309 4454 0300 0130 31
BIC: GENODEF1RUJ
Cod. Zahlungsgrund 3202.3610

- Ende des amtlichen Teiles – Stadt Rudolstadt

Hinweis:
Tagesaktuelle Meldungen und die Berichte des Bürgermeisters in den Stadtratssitzungen finden Sie unter www.rudolstadt.de im Bereich Aktuelles.
Im ausdrückbaren PDF-Format sind dort auch die jeweiligen Ausgaben der Amtsblätter aufgelistet.



Rudolstädter Vogelschießen – Thüringen feiert sein größtes Volksfest

„Meine Charlotte, wie auch meine Tochter Caroline, mußten alleweil mit mir zum Vogelschießen – als echte Rudolstädterin vergnügte ich mich nach Herzenslust.“ Diese trefflichen Zeilen hat uns Luise von Lengefeld hinterlassen, in deren Haus Friedrich Schiller 1787 seine Leidenschaft für Caroline und seine spätere Frau Charlotte entdeckte und in dem er Johann Wolfgang von Goethe vor 230 Jahren erstmals begegnete.

Der gern in Rudolstadt weilende Schiller besuchte das „berühmte Vogelschießen“ als Mitglied der Rudolstädter Schützengilde, obwohl er nicht „tauge für laute Gesellschaften.“ Goethe, der das 225 Jahre alte Rudolstädter Theater von 1794 bis 1803 leitete, ließ es sich nicht nehmen, auf dem Vogelschießen zu lustwandeln und das Bad in der Menge zu genießen. Der Dichterstürm feierte ausgelassen mit der Bratwurst in der einen und einem Mädchen in der anderen Hand.

Die Errichtung des damals Komödienhaus genannten Theaters hatte Fürst Friedrich Karl von Schwarzburg-Rudolstadt angeordnet, um den Bürgerinnen und Bürgern der Region für die Zeit des Vogelschießens Bildung und Kultur zu vermitteln.

Heute feiern wir dieses liebenswerte Traditionsfest gemeinsam mit hunderttausenden angereisten Gästen, die herzlich willkommen sind. Freuen Sie sich auf klassische, neue und spektakuläre Attraktionen von der nostalgischen Wahrsagerin Odessa bis hin zu dem welthöchsten mobilen Kettenflieger: dem 80 Meter hohen „Around the World XXL“.

Lassen Sie sich von den ausgewählten Schaustellern, Festwirten, Künstlern und Vereinen unterhalten. Erleben Sie, wie Rudolstädter Schützen alte Traditionen beleben. Tauchen Sie ein in die kulturvolle Atmosphäre, die das größte Volksfest in Thüringen so unverwechselbar macht. Vergnügen Sie sich wie

einst Luise von Lengefeld „nach Herzenslust“!

Jörg Reichl
Bürgermeister von Rudolstadt



Die Extras zum Volksfest

Freitag, 17.08., 18:00 Uhr
Eröffnungsspektakel am Haupteingang

Samstag, 18.08., 09:00 Uhr
Skatturnier im Rolschter Festzelt –

Sonntag, 19.08., 10:00 Uhr
Frühschoppen mit Bürgermeister Jörg Reichl in Brömel's Sommerfrische

Montag, 20.08., 14:00 Uhr
Tag der Vereine

Dienstag, 21.08., 14:00 Uhr
Seniorenachmittag im Rolschter Festzelt

Mittwoch, 22.08., 08:00 Uhr
Wochenmarkt in der Altstadt

Donnerstag, 23.08., 14:00 Uhr
Familientag mit ermäßigten Preisen

Freitag, 24.08., 22:15 Uhr
Spektakuläres Feuerwerk

Samstag, 25.08., 18:30 Uhr
Schützenumzug vom Güntherbrunnen zum Festplatz Bleichwiese

Sonntag, 26.08., 11:00 Uhr
Musikalischer Festgottesdienst im Autoscooter

Sonntag, 26.08., 15:00 Uhr
Armbrustschießen auf den Holzvogel im Schützengarten

Sonntag, 26.08., 20:00 Uhr
Ermäßigte Preise zum Abschluss

Sonntag, 26.08., 22:00 Uhr
Finale am Break Dance

Täglich:

- Unterhaltung, Live-Musik und Disco-Shows im Rolschter Festzelt
- Travestie-Shows im Cabaret Tingel-Tangel
- Armbrustschießen im Schützengarten

DAS ANGEBOT 2018 Attraktionen

AROUND THE WORLD XXL
Riesen-Drehschaukel FRISBEE
Actionkarusell PLAYBALL
Achterbahn HIGH EXPLOSIVE
Wildwasserbahn RIO RAPIDOS
Geisterbahn DÄMONIUM



Fahr-Klassiker
Auto-Scooter, Break Dance, Europa-Rad, Musik-Palast, Karussells für Kinder

Belustigungen
Funhouse VIVA CUBA
Abenteuer-Simulation FUN STREET
Bungee Trampolin JUMP & FLY

Showbude
Cabaret TINGEL-TANGEL

Nostalgie
Wahrsagerin Odessa

Verlosung
Hongkong

In großer Auswahl
Geschicklichkeitsspiele, Schießbuden, Imbiss und Getränke aus aller Welt

Erlebnisastronomie
Rolschter Festzelt, Brömel's Sommerfrische und mehr

Extras

Tägliche Programmhöhepunkte und Schießwettbewerbe mit der Armbrust

Tägliche Drehmomente

Während des Festes ist täglich eine neue Folge der vom theater-spiel-laden produzierten Berichterstattung „Drehmomente“ zu sehen: auf dem Videoblog der Website www-vogelschiessen-rudolstadt.de, bei You Tube und Facebook.

Festbüro

Besucher, Pressevertreter, Schausteller, Mitarbeiter und Helfer des Rudolstädter Vogelschießens, die Fragen haben, Anregungen geben möchten oder Informationsmaterial über die Stadt und das Fest benötigen, können sich an das Service-Personal im Festbüro wenden. Das Festbüro befindet sich direkt in dem Mehrzweckgebäude des Festplatzes Bleichwiese. Es ist während des Volksfestes geöffnet und unter der Telefonnummer 03672/4897287 zu erreichen.

Medizinische Betreuung

Bei Unfällen und gesundheitlichen Problemen steht ein Team des DRK direkt am Mehrzweckgebäude der Bleichwiese zur Ersten Hilfe, Betreuung und Versorgung zum Einsatz bereit.

Sicherheitsdienst

Auf dem Festplatz ist ein Sicherheitsdienst unterwegs. Bei Problemen können sich Betroffene oder Beobachter an die eingesetzten Sicherheitskräfte oder an das Personal im Festbüro wenden.

Mobile Polizeiwache

Am Mehrzweckgebäude des Festplatzes Bleichwiese ist eine mobile Polizeiwache im Einsatz. Hier können die Besucher alle relevanten Sachverhalte zur Sprache bringen.

Alle Infos um das berühmte Fest:
www.vogelschiessen-rudolstadt.de



AUSBILDUNGSPLÄTZE

DER STÄDTE SAALFELD/SAALE UND RUDOLSTADT

DREIKLANG SAALFELD
RUDOLSTADT
BAD BLANKENBURG



Starte 2019 deine Zukunft

mit einer **Ausbildung** bei den Städten Saalfeld/Saale oder Rudolstadt als

Verwaltungsfachangestellte/r

Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Du bist auf der Suche nach einem **verantwortungsbewussten** und **vielfältigen** Ausbildungsberuf? Du hast das gewisse Feingefühl im **Umgang mit Menschen** und stehst ihnen gerne **beratend** zur Seite? Du magst es, Aufgaben **eigenverantwortlich** oder im **Team** zu lösen?

Dann komm in eine unserer Stadtverwaltungen, lerne beständig Neues und erhalte die Chance auf einen zukunftssicheren Beruf.

Das solltest du mitbringen:

- guter Realschulabschluss oder Abitur beziehungsweise Fachschulabschluss
- gute Noten in Deutsch, Mathematik, Sozialkunde und Wirtschaft
- Hilfsbereitschaft im Umgang mit Menschen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- sicheres und korrektes Auftreten
- Interesse an der Arbeit im öffentlichen Dienst

Die Inhalte deiner Ausbildung:

- du lernst die vielfältigen Tätigkeiten in einer Verwaltung kennen
- dein theoretisches Fachwissen und die Anwendung von Gesetzen vermitteln dir Berufs- und Verwaltungsschule
- du kannst deine Ideen und Hilfe bei städtischen Festen mit einbringen

BEWIRB DICH BIS 31. OKTOBER 2018



Stadtverwaltung Saalfeld/Saale

Personalabteilung
Markt 1
07318 Saalfeld/Saale
Kati Chalupka
0 36 71 / 59 82 37
personalabteilung@stadt-saalfeld.de

Stadtverwaltung Rudolstadt

Fachdienst Personal
Markt 7
07407 Rudolstadt
Katrin Ludwig
0 36 72 / 48 63 03
bewerbung@rudolstadt.de